

WALDHEIMER AMTSBLATT



Amts- und Mitteilungsblatt
für die Stadt Waldheim mit
den Ortsteilen: Schönberg,
Neuschönberg, Massanei,
Heiligenborn, Gilsberg,
Ober- und Unterrauschenthal,
Reinsdorf, Neumilkau,
Vierhäuser, Gebersbach,
Heyda, Knobelsdorf, Meinsberg,
Neuhausen, Rudelsdorf

9. Historic Rallye Erzgebirge am 07. und 08. September 2018



Im September ist es wieder soweit: Bereits zum neunten Mal starten am 07. und 08. September Oldtimerbesitzer zu einer anspruchsvollen Tour durch das Erzgebirge.

Unter dem Motto „Mit dem Oldtimer durch's Erzgebirge“ erkunden die ca. 70 Teilnehmer der Rallye, die aus ganz Deutschland kommen, die Region Mittelsachsen sowie das Erzgebirge und entdecken viel Interessantes und Neues.



Insgesamt gestaltet sich die Rallye auch in diesem Jahr wieder als eine touristische Oldtimerrallye mit vielen Wertungsprüfungen und Durchfahrtskontrollen an interessanten Orten.

Die umfangreiche Hilfe vieler Stadt- und Gemeindeverwaltungen und Unternehmen macht es möglich, dass die Teams mit ihren Oldtimern schöne Tourismusregionen erleben können.

Gestartet wird an beiden Tagen in der Chemnitzer Innenstadt an den Rathaus-Passagen.

Los geht es am Freitag, den 07. September um 09:30 Uhr. Die Strecke führt uns dann durch viele Städte und Gemeinden u.a. durch Flöha, Oederan, Hainichen zur Mittagspause nach Waldheim in den Ratskel-ler. In Herzen von Sachsen können in der Zeit von 12.00 Uhr bis ca. 14.30 Uhr die Oldtimer auf dem Obermarkt bestaunt werden. Ab 13.00 Uhr beginnt dort der Start zur nächsten Etappe mit der Vorstellung jedes einzelnen Fahrzeuges.

Am Nachmittag geht es dann durch Seelitz, Wechselburg, Penig zurück nach Chemnitz, wo die ersten Teams gegen 17:00 Uhr im Toyota Autohaus an der Neefestraße ankommen werden.



Am Samstag, den 08. September ist wieder 09:30 Uhr Start der Rallye in der Chemnitzer Innenstadt. Anschließend geht es nach Oelsnitz, Zwönitz und Raschau. Nach der Mittagspause in Eibenstock starten die Fahrzeuge dann wieder ab 13:00 Uhr Richtung Hartenstein und Niederwürschnitz.

Ab 17:00 Uhr kommen die Fahrzeuge in Chemnitz an den Rathaus-Passagen an. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.historic-rallye-erzgebirge.de



ADRESSEN & ÖFFNUNGSZEITEN

■ **Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:**

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14:00 bis 16:00 Uhr

■ **Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Telefon: 034327-570
 Fax: 034327-57200
 E-Mail: buergerbuero@stadt-waldheim.de
 Internet: www.stadt-waldheim.de oder www.waldheim.de

■ **Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:**

Gartenstraße 42
 Montag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 16:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr
 jeden 2. Samstag im Monat 09:00 bis 11:00 Uhr
 Telefon: 034327-16950
 E-Mail: stadtbibliothek@stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten
Stadt- und Museumshaus Waldheim
mit Stadtinfo:**

Niedermarkt 8
 Montag geschlossen
 Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr
 Feiertag 13:00 bis 17:00 Uhr
 Telefon: 034327 / 57234
 Telefax: 034327 / 57233
 E-Mail: stadtinfo@stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten Schiedsstelle:**

Herr Bleil – Jeden 1. Dienstag im Monat 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
 Zimmer 39 im Rathaus
 Telefon: 034327 57225 während der Sprechzeit

■ **Impressum:**

Herausgeber: Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister
 Niedermarkt 1, 04736 Waldheim, Telefon 034327-57235 Fax 034327-571235
 E-Mail: anja.seidel@stadt-waldheim.de, Internet: www.stadt-waldheim.de

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Waldheim: Der Bürgermeister. Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Bereitschaftsdienste, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u. a. **Redaktion:** Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister und Riedel-Verlag & Druck KG

Herstellung und Verteilung: Riedel – Verlag & Druck KG,
 Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf,
 Telefon 037208-876-100, Fax 037208-876-299,
 E-Mail: info@riedel-verlag.de, Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel
 Es gilt die Preisliste von 2016.

Erscheinungsweise: Die Stadt Waldheim mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 5243 Haushalte. Für die Verteilung des Mitteilungsblattes an die bewerbaren/erreichbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen 5185 Exemplare. Zusätzlich liegen im Stadtgebiet 250 Exemplare zur kostenfreien Mitnahme aus. Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse www.stadt-waldheim.de zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung. Gedruckt auf umweltschonendem Papier.

Das nächste Waldheimer Amtsblatt
 erscheint am 15. September 2018,
 Redaktionsschluss dafür ist der 4. September 2018

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ **Stadtrat**■ **Nächste Sitzungen**

16.08.2018 Stadtrat
 30.08.2018 Technischer Ausschuss
 06.09.2018 Verwaltungsausschuss

Die Sitzungen beginnen 17:00 Uhr. Interessierte Bürger sind zu den öffentlichen Sitzungen herzlich eingeladen. Die öffentliche Tagesordnung wird fünf Tage vor dem Sitzungstermin an der Bekanntmachungstafel am Rathaus ausgehängen. Im Ratsinformationssystem MoreRubin im Internet auf www.stadt-waldheim.de können ebenfalls Tagesordnung und Sitzungsunterlagen eingesehen werden.

■ **Ortschaftsräte der Stadt Waldheim**

21.08.2018 Ortschaftsrat Knobelsdorf, 19:00 Uhr FW Gebersbach
 keine Meldung Ortschaftsrat Reinsdorf

■ **Der Stadtrat der Stadt Waldheim fasste in seinen öffentlichen Sitzungen folgende Beschlüsse:**■ **Technischer Ausschuss am 19.07.2018****Beschluss-Nr.: 18/6/702**

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauabschnitte 2. – Instandsetzung A.-Günther-Str./Am Breitenberghang und 3. – Instandsetzung Massaneier Straße AOK – Ortseingang Massanei an die Fa. Hoff GmbH mit einer Angebotssumme von 88.143,23 €.

■ **Verwaltungsausschuss am 26.07.2018****Beschluss-Nr. 18/6/712**

Der Verwaltungsausschuss beschließt dem Verein zur Förderung des Mittelsächsischen Kultursommers e.V. beizutreten. Die Beitragszahlung beträgt 100 € pro Jahr.

■ **EINLADUNG
für Händler und Gewerbetreibende der Stadt Waldheim**

Die Stadtverwaltung hat sich mit dem Gewerbeverein Waldheim e. V. die Aufgabe gestellt, die Funktionsvielfalt von Einzelhandel, Gewerbe, Gastronomie und Wohnen im Stadtzentrum zu stärken. Gemeinsam mit den Einzelhändlern, ortsansässigen Vereinen und Unternehmen sollen Ideen entwickelt werden, die zu einer Belebung unserer Innenstadt beitragen.

Dazu laden wir alle Interessierte zu einem ersten Treffen zum Thema

„Unsere Stadt, unsere Zukunft – belebte Innenstadt“

Termin: 5. September 2018
 18:30 Uhr Ratssaal im Rathaus Waldheim

ein. Der Termin soll ein erstes Kennenlernen sowie ein Austausch für gemeinsame Aktivitäten, Planungen und Anregungen sein. Waldheim hat Potential, wir sind auf einem guten Weg.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und Ideen.

Steffen Ernst
 Bürgermeister

Roman Petters
 Vorsitzender Gewerbeverein e.V.

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ Bekanntmachung über die Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Waldheim zum 31.12.2012

Aufgrund des § 88b der Sächsischen Gemeindeordnung hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 16.08.2018 nachfolgenden Beschluss gefasst: Der Jahresabschluss der Stadt Waldheim zum 31.12.2012 wird mit einer Bilanzsumme von 94.689.214,12 Euro festgestellt.

Vermögensrechnung (Bilanz) gem. § 51 SächsKomHVO-Doppik Haushaltsjahr: 2012

Aktiva	Haushaltsjahr 00 - 12 / 12 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 11 EUR
1. Anlagevermögen	89.042.935,69	89.355.666,09
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	22.586,35	33.592,93
c) Sachanlagevermögen	65.681.810,40	65.934.253,82
d) Finanzanlagevermögen	23.338.538,94	23.387.819,34
2. Umlaufvermögen	5.631.341,76	3.164.269,18
a) Vorräte	906.726,52	955.190,70
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	2.158.369,31	1.048.223,39
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	94.822,89	114.740,89
d) Liquide Mittel	2.471.423,04	1.046.114,20
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	14.936,67	0,00
a) Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	14.936,67	0,00
Summe Aktiva	94.689.214,12	92.519.935,27
Passiva	Haushaltsjahr 00 - 12 / 12 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 11 EUR
1. Kapitalposition	53.086.912,83	51.859.232,21
a) Basiskapital	52.812.432,89	51.859.232,21
b) Rücklagen	274.479,94	0,00
2. Sonderposten	37.980.714,40	37.263.010,73
a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	35.072.673,00	35.529.498,14
b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	1.335.144,59	1.392.262,28
d) Sonstige Sonderposten	1.572.896,81	341.250,30
3. Rückstellungen	131.905,70	1.754.198,00
a) Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen	0,00	1.565.909,00
b) Rückstellungen für Entgeltzahlung für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit, Urlaubsansprüche, Überstunden und ähnliche Maßnahmen	120.210,00	188.289,00

i) Rückstellungen für sonstige vertragliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht bekannt sind	11.695,70	0,00
4. Verbindlichkeiten	3.487.079,02	1.642.943,87
b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.120.712,85	1.285.242,51
d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	352.271,73	162.110,56
f) Sonstige Verbindlichkeiten	2.014.094,44	195.590,80
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	2.602,17	550,47
a) Passive Rechnungsabgrenzungsposten	2.602,17	550,47
Summe Passiva	94.689.214,12	92.519.935,27
Summe Aktiva	94.689.214,12	92.519.935,27
Summe Passiva	94.689.214,12	92.519.935,27
Saldo	0,00	0,00

Hinweis zur öffentlichen Auslegung des Jahresabschlusses zum 31.12.2012 der Stadt Waldheim:

Lt. § 88b Abs. 3 SächsGemO liegt der Jahresabschluss mit Anhang und Rechenschaftsbericht in der Stadtverwaltung Waldheim, Rathaus, 1.OG, Zi. 16 vom **20.08.2018 bis 28.08.2018** aus.

Die Auslegung erfolgt zu folgenden Dienstzeiten:

Montag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr	13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 12.00 Uhr	
Donnerstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr	



Steffen Ernst
Bürgermeister



Siegel

■ Bundesfreiwilligendienst

Die Stadt Waldheim hat im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes ab 01.09.2018 eine Stelle im Bereich der Oberschule zur Unterstützung der Betreuung von Flüchtlingskindern zu besetzen.

Nähere Informationen hierzu finden Sie unter: www.stadt-waldheim.de/Aktuelles/Stellenangebote oder auf dem Aushang am Rathaus

Interessenten senden ihre Bewerbungen an: Stadtverwaltung Waldheim, Bürgermeister, Steffen Ernst, Niedermarkt 1, 04736 Waldheim



AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN



Bedarfserhebung Breitband-Internet im Bereich der Stadt Waldheim

Folgende Daten erhebt die **Stadt Waldheim** zur Ermittlung der Breitbandverfügbarkeit mit dem Ziel, eventuelle Lücken in der Breitbandanbindung zu identifizieren und diese zu schließen.

Die Teilnahme an der Bedarfserhebung ist freiwillig.

Die Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Schließung von Lücken in der Breitbandanbindung verwendet und ggf. den an diesem Verfahren beteiligten Behörden (z.B. zur Gewährung von Fördermitteln) zur Verfügung gestellt. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Daten gelöscht.

Die Erhebung basiert auf der Bedarfsumfrage des Breitbandbüro des Bundes. Sie kann auch online unter <https://www.breitbandausschreibungen.de/bedarfsumfragen> ausgefüllt werden.

Mit einem * gekennzeichnete Angaben sind optional.

Allgemeine Angaben

1. Ihre Adresse

(Diese wird benötigt, um eine Zuordnung der Bedarfe zu ermöglichen – nur so kann der Ausbau effizient und bedarfsgerecht geplant werden)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort, Ortsteil

Kontakt (z.B. Telefon oder E-Mailadresse)*

2. Wie viele Haushalte befinden sich im Gebäude?

_____ keine Angabe

Anzahl

3. Wofür nutzen Sie das Internet?

privat (auch für Aus- und Weiterbildung) beruflich/gewerblich sowohl als auch

4. Wie viele Personen in Ihrem Haushalt nutzen einen Internetzugang?

(Bitte nur eine Antwort auswählen)

1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 und mehr Personen

Technik und Technologie

5. Mit welcher Technik gelangen Sie ins Internet?

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> kein Internetanschluss | <input type="checkbox"/> TV-Kabel | <input type="checkbox"/> Funklösung (W-LAN/Bürgernetz) |
| <input type="checkbox"/> Analoges Modem, ISDN | <input type="checkbox"/> Internet über Stromanbieter (Powerline) | <input type="checkbox"/> Mobilfunk (GSM / EDGE / UMTS / HSDPA / LTE) |
| <input type="checkbox"/> DSL | <input type="checkbox"/> VDSL | <input type="checkbox"/> Richtfunk |
| <input type="checkbox"/> Glasfaser (FTTH) | <input type="checkbox"/> Satellit | <input type="checkbox"/> Sonstiges |

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

6. Mit welcher Zugangsgeschwindigkeit gehen Sie ins Internet (Downstream)?

(Bitte nur eine Antwort auswählen)

- unter 1 Mbit/s 1 Mbit/s 2 Mbit/s 6 Mbit/s 16 Mbit/s
 30 Mbit/s 50 Mbit/s 100 Mbit/s 100 Mbit/s und höher

Um herausfinden, wie schnell Ihre derzeitige Internetverbindung ist, können Sie u.a. auch den Speedtest der Bundesnetzagentur (BnetzA) nutzen, der unter folgendem Link zu finden ist: www.breitbandmessung.de

7. Wie hoch ist Ihre Uploadbandbreite (Upstream)?

(Bitte nur eine Antwort auswählen)

- unter 1 Mbit/s 1 Mbit/s 2 Mbit/s 6 Mbit/s 16 Mbit/s
 30 Mbit/s 50 Mbit/s 100 Mbit/s 100 Mbit/s und höher

Um herausfinden, wie schnell Ihre derzeitige Internetverbindung ist, können Sie u.a. auch den Speedtest der Bundesnetzagentur (BnetzA) nutzen, der unter folgendem Link zu finden ist: www.breitbandmessung.de

Nutzung und Dienste**8. Wofür nutzen Sie/die Nutzer in Ihrem Haushalt den angegebenen Internetanschluss?***

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> E-Mail | <input type="checkbox"/> Suchmaschinen/Informationssuche |
| <input type="checkbox"/> nicht gewerbliche Site verwalten (z.B. Blog, Homepage) | <input type="checkbox"/> Standortvernetzung |
| <input type="checkbox"/> Transaktionen (E-Commerce, Onlinebanking) | <input type="checkbox"/> Filesharing für Fotos, Videos und/oder Dokumente |
| <input type="checkbox"/> Elektronische Gesundheitsdienste | <input type="checkbox"/> Geografische Anwendungen (z.B. Google Earth, Routenplaner) |
| <input type="checkbox"/> Musikdownload | <input type="checkbox"/> Videodownload |
| <input type="checkbox"/> Softwaredownload | <input type="checkbox"/> VoIP/IP-Telefonie, Videokonferenz (z.B. Skype) |
| <input type="checkbox"/> Radio-, Musik- oder Videostreams, IPTV-Streams | <input type="checkbox"/> Datensicherung |
| <input type="checkbox"/> PayTV | <input type="checkbox"/> Cloud Computing |
| <input type="checkbox"/> Online spielen (Gaming) | <input type="checkbox"/> Online Shoppen und Auktionen |
| <input type="checkbox"/> E-Learning | <input type="checkbox"/> Dokumentenaustausch mit Behörden |
| <input type="checkbox"/> Soziale Netzwerke, Chats, Newsgroups | <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____ |

9. Bitte legen Sie dar, warum Ihnen die Downloadgeschwindigkeit nicht ausreicht.***10. Bitte legen Sie dar, warum Ihnen die Uploadgeschwindigkeit nicht ausreicht.***

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

Kosten**11. Wie viel zahlen Sie zurzeit für Ihre Internetverbindung pro Monat?***

12. Wie hoch ist Ihre gewünschte Bandbreite – Downstream?*

13. Wie hoch ist Ihre gewünschte Bandbreite – Upstream?*

14. Welchen monatlichen Betrag sind Sie bereit für eine neue, schnellere Internetverbindung zu zahlen?*

15. Genauso wie bei den Hausanschlüssen für Gas, Wasser, Strom usw. sind für einen Anschluss an das schnelle Internet einmalige Anschlusskosten zu erwarten. Bis zu welchem Betrag wären Sie bereit diese Kosten mitzutragen?*

Zusätzliche Fragen für eine Bedarfsanalyse zur gewerblichen Nutzung**Z 1. Anzahl der Personen, die in Ihrem Unternehmen/Ihrer Institution tätig sind:***

- unter 10 10 bis 100 über 100

Z 2. Welche und wie viele Personen nutzen in Ihrem Unternehmen einen Internetzugang?*

- unter 10 10 bis 100 über 100
 alle Mitarbeiter nur bestimmte Mitarbeitergruppen

Z 3. Falls Mitarbeitergruppen ausgewählt, bitte die Gruppen angeben:*

Z 4. Ich bin/Wir sind ein:

- Freiberufler Handelsunternehmen Landwirtschaftliches Unternehmen Vereine, Verbände
 Forstwirtschaftliches Unternehmen Bildungsträger Öffentlicher Sektor
 Feuerwehr/Rettungsdienste Gesundheitssektor

Sonstige Nutzergruppe:

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ Mit Inkrafttreten der Europäischen Datenschutzgrundverordnung ist die Veröffentlichung von Seniorengeburtstagen ohne weiteres so nun nicht mehr möglich

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,

die Europäische Datenschutzgrundverordnung hat zur Folge, dass in Zukunft nur noch mit schriftlicher Zustimmung jedes Jubilars die Veröffentlichung der Seniorengeburtstage im Waldheimer Amtsblatt erfolgen kann. Unsere Jubiläen sind wichtig, deshalb ist Ihre Mithilfe gefragt. Erteilen Sie uns bitte Ihre Erlaubnis, dass wir Ihr Jubiläum auch weiterhin veröffentlichen dürfen. Füllen Sie dazu die Einverständniserklärung aus und senden diese uns zu oder geben Sie diese im Bürgerbüro ab.

Per Post:

Stadtverwaltung Waldheim
Niedermarkt 1
04736 Waldheim

Per Mail:

info@stadt-waldheim.de

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Ihr Bürgermeister

Steffen Ernst

■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Entwurf zum **Doppelhaushalt der Stadt Waldheim für die Jahre 2018/2019** liegt in der Zeit

vom 20.08.2018 bis zum 28.08.2018

in der Stadtverwaltung Waldheim, Rathaus, 1. OG, Zimmer 16, aus.

Die Auslegung erfolgt zu folgenden Dienstzeiten:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr	
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum 06.09.2018, 16.00 Uhr Einwendungen gegen den Entwurf erheben.



Stadtverwaltung Waldheim
Der Bürgermeister



Siegel

INFORMATIONEN

■ Ankündigung Ausschreibung Umsetzungsmanagement „Erlebbarkeit Mulde“

Vorbehaltlich einer Fördermittelzusage möchte der Tourismusverband „Sächsisches Burgen- und HeideLand“ e. V. ein Umsetzungsmanagement „Erlebbarkeit Mulde“ in Auftrag geben.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen die Geschäftsführerin Dr. Katharina Sparrer unter Tel. 034327 / 9660 bzw. E-Mail gf@saechsisches-burgenland.de gern zur Verfügung.

Bitte unterbreiten Sie Ihr Angebot bis zum 31. 08. 2018.

■ Ankündigung einer Stellenausschreibung

Vorbehaltlich einer Fördermittelzusage möchte der Tourismusverband „Sächsisches Burgen- und HeideLand“ e. V. eine(n) Projektmanager(in) Mulderadweg für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2022 in Vollzeit anstellen.

Bewerbungsunterlagen einschließlich Gehaltsvorstellungen senden Sie bitte bis 31.08.2018 ausschließlich per E-Mail an: gf@saechsisches-burgenland.de. Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen die Geschäftsführerin Dr. Katharina Sparrer unter Tel. 034327 / 9660 gern zur Verfügung.

Die Stadt Waldheim im Internet:
www.stadt-waldheim.de

■ Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Altersjubilaren

Ich bin einverstanden, dass, beginnend ab meinem 80. Geburtstag, jeder weitere Geburtstag von mir im Waldheimer Amtsblatt veröffentlicht werden darf.

Der Bürgermeister der Stadt Waldheim wird von mir hiermit ermächtigt, Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Waldheim für die Veröffentlichung zu nutzen.

Mir ist bekannt, dass ich dieses Einverständnis jederzeit widerrufen kann.

.....
Name, Vorname

.....
Straße, Hausnummer

.....
Ort

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift



INFORMATIONEN

■ Wie sieht es auf dem Feld aus?

Liebe Landwirtschaftsinteressierte, wie in der letzten Ausgabe versprochen, soll es heute um die verschiedenen naturschutzgerechten Anbaumöglichkeiten der Landwirte gehen. Dieser Anbau bzw. Maßnahmen sind für die Bauern freiwillig und werden durch den Freistaat Sachsen finanziell gefördert. Hat der Betrieb sich dazu bekannt, muss er die Programme allerdings 5 Jahre beibehalten. Ist das aus bestimmten Gründen nicht möglich, wird die gezahlte Förderung (auch der vergangenen Jahre) zur Rückzahlung fällig.

Bei diesen verschiedenen Möglichkeiten wird außerdem unterteilt in Acker- und Grünland.

Auf dem Ackerland (AL) hat man insgesamt 11 zur Auswahl:

1. Die Anlage von Grünstreifen → d.h. auf dem Feld kann zwischen der Hauptkultur Ackerfutter (Feldgras, Klee gras oder ähnliche Grünfütter) angebaut werden. Der Anbau muss auf derselben Fläche über die 5 Jahre bleiben und es darf nicht gedüngt werden, auch Pflanzenschutz ist nicht erlaubt.
2. Streifen-/Direktsaat → Die Maßnahme sollte auf Flächen Anwendung finden, die dauerhaft pfluglos also nicht bodenwendend bearbeitet werden. Die Aussaat der neuen Kulturen erfolgt ohne vorherige Bodenbearbeitung (auch keine Stoppelbearbeitung). Es werden bis zu 50 % der Fläche (Stoppeln der Vorfrucht oder Zwischenfrucht) streifenweise gelockert, worin dann die neue Aussaat erfolgt. Es müssen unbearbeiteten Streifen dazwischen liegend.
3. Ackerfutter- und Leguminosenanbau → aus der vorigen Ausgabe wissen Sie, dass Leguminosen stickstoffsammelnde Pflanzen sind. Dazu gehören beispielsweise Klee, Erbsen, Bohnen..) Entscheidet sich der Bauer für diesen Anbau, muss er mindestens 10 % seines AL damit bewirtschaften.
4. Anbau von Zwischenfrüchten → das bedeutet nach Aberntung der Hauptkultur z.B. Raps wird eine Frucht angebaut, die über den Winter auf dem Feld steht. Dieser Aufwuchs darf ab Mitte Februar untergearbeitet werden. Gern werden Pflanzen dafür genommen, die über den Winter abfrieren, wie Senf, Ölrettich
Die in 1-4 aufgezeigte Bewirtschaftung dient dem Boden- und Gewässerschutz.
- 5 a Einjährige Brache → Das Feldstück wird bis Mitte Februar gepflügt oder gegrubbert, der Bauer sagt auch „schwarz gemacht“. Danach erfolgt bis Mitte September keinerlei Bearbeitung mehr. Das sind die Felder, die Sie vielleicht als verwaorlost bezeichnen!
- 5 b Mehrjährige Brache → Dasselbe Vorgehen wie bei 5 a, nur das diese Flächen wenigsten 5 Jahre brach liegen. Es darf nur aller 2 Jahre zwischen Mitte September und Mitte Februar gepflegt (gemulcht, beweidet) werden.
- 5c und 5 d ist das Anlegen einer mehrjährigen bzw. einjährigen Blühfläche. Die Saatmischungen sind vorgeschrieben – es müssen mindesten 6 verschiedenen Blühpflanzenarten aus einer vorgeschriebenen

Liste verwendet werden. Auch hier ist die Bearbeitungspause (5a) einzuhalten. Auch diese Felder sehen im Herbst nicht sehr schön aus. Allerdings haben sie uns bis in den Sommer hinein mit bunten Farben erfreut. Nutzen aus dieser in 5 beschriebenen Formen ziehen zweifelsohne sämtliche Wildtiere incl. Insekten, die Rückzug, Brutgelegenheiten und Nahrung suchen.

- 6 a und 6 b Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung → es darf kein Mais, Hirse zusätzlich in a kein Raps und Sonnenblumen angebaut werden. Auch auf Düngung und Pflanzenschutz wird verzichtet. Der Getreideanbau aller 2 Jahre ist Pflicht.

Sie können sich vorstellen, dass diese Felder sehr verunkrautet aussehen. Genau das ist gewollt. In a werden wildkrautreiche Äcker gefördert und in b die Vögel der Feldflur.

7. Überwinternde Stoppel → es ist also keine Bequemlichkeit des Betriebes, wenn er nach der Ernte die Stoppeln stehen lässt. Bis 15.02. des Folgejahres muss er es. Mais und Hirse sind dabei ausgeschlossen. Diese Form soll die Nahrung unserer heimischen Vögel bis in den Winter hinein sichern.

Im Übrigen müssen alle Bauern, die diese Förderung nutzen wollen und mehr als 80 ha Acker bewirtschaften, zusätzlich auf 5 ha „Felderchenfenster“ anlegen. Das heißt, es werden bewusst Fehlstellen in die Getreide- oder Rapsfelder eingebracht. Das fällt ihnen, wenn überhaupt nur unmittelbar nach dem Aufgang der Saaten auf. Vielleicht habe Sie bisher gedacht die Drillmaschine war kaputt.

Auch auf dem Grünland (GL) gibt es 8 verschiedenen Zusatzförderungen für besonders naturschutzgerechte Bewirtschaftung. Das ist natürlich auch an bestimmte Bedingungen geknüpft. Das reicht von dem Auffinden von 4 bis 8 bestimmten schutzwürdigen Pflanzen auf der Wiese über Biotoppflege mit verschiedenen Erschwernisgraden bis hin zu vorgeschriebenen Mähterminen. Das naturschutzgerechte Beweiden mit Rindern oder Schafe kann auf bestimmten Wiesen (Kulisse vorgegeben) gefördert werden. Möglich ist auch Brachstreifen auf dem GL anzulegen. In fast allen Fällen sind der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln und das Ausbringen von Stickstoffdüngemitteln nicht erlaubt. Auch hier ist der Landwirt mindestens 5 Jahre verpflichtet.

Iris Claassen

Geschäftsführerin Regionalbauernverband Döbeln-Oschatz e.V.



ANZEIGEN

INFORMATIONEN

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts

STARTE DURCH MIT DEINER BERUFSVORBEREITUNG

SCHULE MACHT BETRIEB

DEINE AUSBILDUNGSMESSE
Sport- und Freizeitzentrum „WelWel“ 10-15 Uhr
www.schule-macht-betrieb.de

In deiner Region auch am 08.09.18 in Mittweida & 15.09.18 in Freiberg

22.09.18 DÖBELN

region döbeln
arbeitskreis schule-wirtschaft

Mit freundlicher Unterstützung von:

Handwerkskammer CHEMNITZ

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Freiberg

Mittelsachsen

mittelsachsen

Karriereportal Mittelsachsen

Jobbörse & Firmendatenbank

- Kostenfreier Eintrag mit regionalem Bezug
- Veröffentlichung von Voll- und Teilzeitstellen, Schüler- und Studentenpraktika, Ferienjobs etc.
- Einstellen individueller Angebote zur Fachkräfte-sicherung (z. B. „Tag der offenen Tür“)

www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de

**Die Stadt Waldheim im Internet:
www.stadt-waldheim.de**

■ Sächsische Jugendliche brechen wieder alle Rekorde!

14. Aktionstag „genialsozial-Deine Arbeit gegen Armut“

„Ich finde den Aktionstag total wichtig, weil mir da immer bewusst wird, dass ich anderen helfen kann. Außerdem finde ich es cool, dabei gleich in verschiedene Berufsfelder reinschauen zu können.“ (Hanna 17, Leipzig)

So, wie Hanna, engagierten sich zum Aktionstag rund **34.200 Schülerinnen und Schüler aus 281 sächsischen Bildungseinrichtungen** für die Aktion „genialsozial“ und erarbeiteten die beeindruckende Summe von ca. **700.000 Euro**.

„Überall in Sachsen haben junge Menschen, Lehrkräfte, Eltern und zahlreiche ArbeitgeberInnen zusammengearbeitet und somit einen wichtigen Teil zum Ganzen beigetragen. Hand in Hand und in gegenseitiger Verantwortung haben sie sich für eine gerechtere Welt stark gemacht – Wir glauben, darin liegt die Kraft, Berge zu versetzen.“, sagt Jana Sehmisch, Programmleiterin „genialsozial“.

Die erarbeiteten Gelder unterstützen Initiativen in **Sachsen und weltweit**. Vier Projekte der Entwicklungszusammenarbeit wurden im Januar von der „genialsozial-SchülerInnen-Jury“ ausgewählt und für eine Förderung empfohlen. (ausführliche Beschreibung der Projekte unter: www.genialsozial.de)

Mit **30%** des Geldes initiieren und unterstützen die beteiligten Schulen soziale Projekte in der Region oder in der eigenen Schule. Die „genialsozial-lokal-Projekte“ sollen Not, Armut und Benachteiligung im direkten Umfeld entgegenwirken.

Die Vorhaben bewegen sich dabei von einer „klassischen“ Spende für soziale Initiativen bis hin zu selbst entwickelten Projektideen, wie Nachhilfe für jüngere SchülerInnen, Benefizkonzerte mit regionalen Schulbands oder Zuschüsse bei Klassenfahrten für benachteiligte Kinder. Den Ideen sind hier keine Grenzen gesetzt, solange sie einen sozialen Zweck unterstützen.

Sie kennen Initiativen, Vereine oder Projekte, die gegen Not, Armut und Benachteiligung in Sachsen aktiv sind und unterstützt werden sollten. Dann melden Sie sich bei uns.

Im Schuljahr 2018/2019 findet „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ am **02. Juli 2019** statt.

Der Aktionstag ermutigt junge Menschen, sich aktiv an gesellschaftlichen Themen zu beteiligen und gibt ihnen die Möglichkeit, lokal und global Verantwortung zu übernehmen. „genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V.; der Ostdeutsche Sparkassenverband und die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien sind Hauptsponsoren. Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion.

Weitere Informationen unter www.genialsozial.de

Pressekontakt:

Jana Sehmisch

Programmleiterin „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“

Sächsische Jugendstiftung

Weißeritzstraße 3 – 01067 Dresden

Tel.: 0351-323719012

Fax: 0351-32371909

Mail: info@genialsozial.de

INFORMATIONEN

■ Tag der offenen Tür auf dem Wertstoffhof und Bauhof in Leisnig

Am Samstag, dem 1. September 2018 laden der Bauhof der Stadt Leisnig und die EKM von 9:00 bis 14:00 Uhr auf das Gelände am Donnerberg 20 ein.

Entsorgungspartner der EKM präsentieren moderne Fahrzeugtechnik. Kleine und große Jungs können Müllauto fahren. Mädels übrigens auch. Und wer´s nicht glaubt, kann sich überzeugen: Farblich getrennt gesammeltes Altglas wird getrennt abgeholt.



Der Hauptgewinner beim Abfallquiz darf sich auf ein Wellness-Wochenende in einem Naturhotel im Erzgebirge freuen. Außerdem werden Gutscheine für Bücher, das Mittelsächsische Theater und einen Baumarkt verlost. Es werden Holz-Lattenkomposter verschenkt, zur Kompostierung im Garten und zur Biotonne informiert.

Ab 11:15 Uhr blasen 40 Steinbacher im Alter von 8 – 66 Jahren in ihre Schalmeien und lassen es richtig krachen. Die „Schrubberkolonne“, ein Tanzensemble aus Chemnitz, wird am Nachmittag den Wertstoffhof gründlich reinigen.

Auch den jungen Gästen wird es nicht langweilig. Der Lieder- und Geschichtenmacher Eric Udo Zschiesche erzählt mit der Gitarre einen spannenden Kinderkrimi über unheimliche Fundstücke im Wald. Seine Lieder und den Krimi haben wir zum Mitnehmen auf CD gebrannt. Gegen 10 Uhr räumen Mirabella, die Waldfee, die freche Mathilde und Pfiffikus, der schlaue Fuchs, (Schauspieler Christina Kraft und Julia Amme) mit den Kindern eine vermüllte Waldlichtung auf. Ganz nebenbei wird Wissenswertes über Abfallvermeidung und -tren-

Wertstoffhof und Bauhof Leisnig, Am Donnerberg 20 Tag der offenen Tür 1.9. von 9-14 Uhr

Herzlich willkommen!



Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder:

- 09.00 - 09.10 Startschuss mit Grußworten und einem **spannenden Abfallquiz**
- 09.15 - 09.40 **Liedermacher Eric U. Zschiesche** unterhält kleine und große Gäste mit Gitarre und Mundharmonika
- 09.40 - 09.50 Auszeichnung der drei Siegerschulen im "Abfallcheck", dem dreimonatigen Wettbewerb zur Ressourcenschonung an Schulen
- 09.50 - 10.00 Die "Schrubberkolonne" vom **Tanzensemble Chemnitz** „putzt“ den Hof
- 10.00 - 10.45 Abfalltrennung mit Pfiff | Das lustige **EKM-Theaterstück für Kinder** mit den Schauspielerinnen Christina Kraft und Julia Amme
- 11.15 - 11.45 **Vierzig „Steinbacher Schalmeien“** lassen es krachen
- 11.50 - 12.00 Die "Schrubberkolonne" wirbelt über den Hof
- 12.00 - 12.30 Eric U. Zschiesche stellt **Buch und CD zum Kinder-Abfall-Krimi** vor
- 12.30 - 13.00 Die Steinbacher Schalmeien mischen auf
- 13.00 - 13.15 Das Quiz wird aufgelöst: **Hauptgewinn ein Wellnesswochenende** im Erzgebirge für zwei Personen, weitere Preise: Theatergutscheine im Wert von 35 Euro, Gutscheine zum Besuch von Sachsens Schlössern im Wert von 40 Euro
- 13.20 - 14.00 Mit den rhythmischen Klängen der Steinbacher Schalmeien klingt der Nachmittag aus

- | Technikbegeisterte können moderne Entsorgungsfahrzeuge besteigen und unter die Haube der Spezialfahrzeuge des städtischen Fuhrparks schauen.
- | **Regionale Köstlichkeiten vom Grill und aus dem Topf sowie Getränke zu moderaten Preisen**

Extras für Kinder

- | Hüpfburg
- | Kinderschminken
- | Bastelstraße
- | Popcornmaschine
- | Liedermacher mit dem EKM-Kinderkrimi
- | Theaterstück zum Mitmachen



nen vermittelt. Außerdem warten Schminktanten, eine Bastelstraße und die Hüpfburg darauf, gestürmt zu werden.

Am Nachmittag werden die Preisträger des Schulwettbewerbs „Abfallcheck“ mit Preisgeldern in Höhe von 3.700 Euro ausgezeichnet.

Die knappen Parkplätze auf dem benachbarten Gelände der Obstland Dürreweitzschen GmbH sind Personen mit Einschränkungen und Besuchern mit kleinen Kindern vorbehalten. Es stehen Parkmöglichkeiten in den an-

grenzenden Straßen und im benachbarten Gewerbegebiet Leisnig zur Verfügung.

Damit im Trubel keiner unter die Räder kommt, bleibt die Annahme von Abfällen und Wertstoffen am Samstag, dem 1. September und wegen Aufbauarbeiten am Freitag, dem 31. August geschlossen.

Solveig Schmidt
EKM
Frauensteiner Straße 95, 09599 Freiberg
Telefon 03731 2625-41

INFORMATIONEN

■ Bauherren aufgepasst: Veranstaltungsreihe „ländliches Bauen“ wird auch 2018 fortgesetzt

Nestbau-Zentrale führt erfolgreiches Veranstaltungskonzept aus dem Vorjahr fort.

Mittelsachsen: Bauen im Landkreis Mittelsachsen steht nach wie vor hoch im Kurs. Zahlreiche Anfragen rund um Fördermöglichkeiten beim Hausbau oder der Sanierung gehen dazu auch bei der Nestbau-Zentrale Mittelsachsen ein. Bauherren im Landkreis und auch die, die es noch werden wollen, können sich im Herbst dieses Jahres deshalb wieder auf eine informative Veranstaltungsreihe rund um das „ländliche Bauen“ freuen.

Die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen plant in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises und den mittelsächsischen LEADER-Managements die Fortsetzung der Reihe aus dem Vorjahr. Im vergangenen Jahr schauten in Sohra, Ostrau und Lunzenau zahlreiche Besucher „hinter die Kulissen“ typisch ländlicher Immobilien und konnten sich Tipps und Tricks von erfahrenen Bauherren und Handwerksunternehmen aus der Region holen. Eine Fortsetzung ist nun mit ähnlichem Programm geplant.

Um die Vielseitigkeit beim traditionellen Bauen und Sanieren zu zeigen, sollen auch in diesem Jahr drei neue Veranstaltungsorte präsentiert werden. Die Termine der Veranstaltungsreihe stehen bereits fest: am Sonntag, den 19. August startet die Reihe in Rothenfurth, einem Ortsteil von Großschirma. Im Rahmen des „offenen Hofes“ findet bei Familie Krause (Isaak 9) von 14 bis 18 Uhr die erste Veranstaltung zum „ländlichen Bauen“ statt. Bei einer Führung informieren die Eigentümer zur Sanierung. Auch montanhistorische Zeugnisse können dabei besucht werden. Handwerksvorführungen verschiedener Gewerke runden das Programm ab. Parkmöglichkeiten sind 500 m flussaufwärts an der Hammerbrücke sowie auf der anderen Flussseite an der Altväterbrücke vorhanden. Am und auf dem Grundstück kann nicht geparkt werden.

Am 01. September und 27. Oktober finden dann – wie in den Vorjahren – jeweils am Samstag zwei weitere Veranstaltungen statt. Der Hof Landspresse in Garnsdorf bei Lichtenau und die Villa Gückelsberg in Flöha öffnen dann für Interessenten ihre Türen und Tore. Das Programm wird in den nächsten Wochen noch intensiv vorbereitet. Weitere Informationen dazu folgen und sind dann auf der Homepage der Nestbau-Zentrale unter www.nestbau-mittelsachsen.de zu finden.

Die Veranstaltung lebt vom Austausch zwischen Bauherren, Unternehmen und Baufachleuten. Sie möchten sich mit Ihrem Unternehmen an einer der Veranstaltungen beteiligen? Die Nestbau-Zentrale gibt gern Auskunft zu den Möglichkeiten der Firmenpräsentation. Nutzen Sie die Chance, sich und ihre Leistungen einem interessierten Publikum vorzu-

stellen und mit potenziellen Bauherren ins Gespräch zu kommen. Die Teilnahme ist für mittelsächsische Unternehmen der Bau- und Handwerksbranche kostenfrei.

Alle, die mit dem Gedanken spielen, eine denkmalgeschützte oder typisch ländliche Immobilie im Landkreis Mittelsachsen zu erwerben, dies bereits getan haben oder schon mitten im Bau stecken, sind herzlich zur Veranstaltungsreihe eingeladen! Fragen zum Bauen und Sanieren oder der Veranstaltungsreihe beantwortet die Nestbau-Zentrale gern persönlich unter 03431/7057158 oder info@nestbau-mittelsachsen.de.

Foto: B. Behrami

Text: Nestbau-Zentrale Mittelsachsen



Baudienstleister und Handwerker, wie Zimmermann Andreas Harnack, stellen sich beim „ländlichen Bauen“ mit ihren Leistungen vor. So können Bauherren direkten Kontakt aufnehmen und wichtige Fragen mit den Fachleuten klären. Die Teilnahme ist für mittelsächsische Unternehmen kostenfrei.

FREIWILLIGE FEUERWEHR WALDHEIM

■ Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr Waldheim findet am 25. August 2018 in der Zeit zwischen 8 und 15 Uhr statt. Wir holen das Altpapier wieder bei Ihnen ab. Dazu schreiben Sie uns bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift an: Altpapier@ffw-Waldheim.de. Alternativ können Sie den unten stehenden Abschnitt ausgefüllt in den Briefkasten der Feuerwehr Waldheim, Gebersbacher Str. 1a einwerfen. Natürlich können Sie Ihr Altpapier auch wieder persönlich im Gerätehaus der Feuerwehr Waldheim abgeben. Wir freuen uns auf Ihre tatkräftige Unterstützung.
Ihre Jugendfeuerwehr Waldheim

Wir möchten die Jugendfeuerwehr Waldheim bei der Altpapiersammlung unterstützen.

Name: _____

Anschrift: _____

Anmerkungen/Zeitwunsch _____

FREIWILLIGE FEUERWEHR WALDHEIM

■ Brandzeilen

Die heißeste Zeit des Jahres... und wieder einmal hieß es schwitzen, schwitzen, schwitzen...

Doch diesmal nicht nur für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr sondern in der letzten Schulwoche vor den Ferien auch für die Schüler der Oberschüler Waldheim beim jährlichen Projekttag Feuerwehr.

Hier wurden Teamgeist gefordert, physikalische Grundsätze erlebt, Erste Hilfe geübt sowie durch Anlegen der Atemschutzkleidung nachempfunden, wie schwer und warm die Schutzkleidung der Feuerwehrkameraden sein kann.



Donnerstagabend vorm Stadtfest durchzog ein lauter Knall den Bereich des Oberwerders, ein heller Feuerschein war zu sehen, Rauch stieg auf und kurz danach hörte bzw. sah man Feuerwehr durch die Stadt fahren. Verletzte lagen oder taumelten herum... genau dort, wo wenige Stunden später Menschen unbeschwert feierten, Breakdancer, Autoscooter oder ähnliches fuhren, lachten, aßen, tranken – schlicht das tolle Stadtfest genossen.

Damit das Feiern unbeschwert bleibt, Einsatzkräfte auf die Bewältigung von eventuell auftretenden Problemen gut vorbereitet sind, bedurfte es einer Überprüfung der Sicherheitsaspekte des Stadtfestes und des Zusammenspiels beteiligter Einsatzkräfte.

So wurde mit der unangekündigten Übung unter fast authentischen Bedingungen das Zusammenwirken von Veranstalter mit seinem Sicherheitspersonal, Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei geprobt. In der ersten chaotischen Phase musste die simulierte Explosionsstelle gelöscht sowie 12 (geschminkte) Verletzte und ein Toter aus dem Gefahrenbereich gebracht und versorgt werden. Presse und Schaulustige galt es ebenso zu bewältigen.

Danke an alle Kräfte, Beteiligten und Mitwirkenden, die trotz der enormen Hitze für diese Übung ihr Bestes gaben.



Komm auch du ins Team!
Kontakt unter www.ffw-waldheim.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR WALDHEIM



80 JAHRE
Freiwillige Feuerwehr
Meinsberg

1.9.2018
ab 14:00 Uhr

Nachmittagsprogramm
GRATIS Ponyreiten
Kinderschminken
Feuerwehrrüpfburg
Kinderflohmarkt
Feuerwehrrundfahrten
Schauvorführungen, u.v.m.

Abendprogramm
Tanz
Live Musik
Feuershow
Feuerwerk

Stell dir vor, es brennt und keiner löscht.
Keine Ausreden! Mitmachen!
Informieren Sie sich an diesem Tag über die wichtige und interessante Arbeit bei der Freiwilligen Feuerwehr!

BIBLIOTHEK WALDHEIM

■ Buchsommer 2018

Noch bis 21. August läuft der Buchsommer in der Stadtbibliothek und damit die Möglichkeit, jede Menge brandneuer Bücher exklusiv in die Hände zu bekommen und mit einer sensationellen Abschlussfeier am 22. August sowie der Aussicht auf eine Schulnote „1“ belohnt zu werden.

Da inzwischen über 120 Schülerinnen und Schüler teilnehmen, sah es zwischenzeitlich ziemlich leer in den speziellen Bücherregalen aus. Deswegen haben wir noch einmal nachgelegt und mit ein paar zusätzlichen Büchern aufgefüllt.

Da das ganze Projekt durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes mitfinanziert wird, ist die Teilnahme völlig kostenlos.

Damit der Buchsommer auch in Zukunft jede Menge Leserinnen und Leser findet, haben wir unser Angebot für Erstleser und Leseanfänger verbessert. Pünktlich zum Start ins neue Schuljahr gibt es jetzt Bibi & Tina, Cars, Anna & Elsa, Yakari und Dragons in speziellen Büchern, die mit Hilfe von großer Fibelschrift, einfachem Wortschatz, kurzen Kapiteln und vereinfachter Handlung die jüngsten Leser motivieren.



BUCHSOMMER SACHSEN

BEIM **LESEN** TAUCH ICH AB

Ab 18. Juni in der Stadtbibliothek

LIBRARY SACHSEN

VEREINSNACHRICHTEN

■ Freundeskreis
Hartha – Leisnig – Waldheim**Ausstellungseröffnung**
4. September; 15:00 Uhr
Rathaus Waldheim

Unter dem Motto "Sachsenkreuz lebt – Sachsen malen für Sachsen" startete der Freundeskreis einen Aufruf zur Einsendung von Bildern und Grafiken verschiedener Couleur. Aus der Vielzahl von Einsendungen wurden zwanzig Exponate ausgewählt, die in einer kleinen Ausstellung gezeigt werden können.

Besucher können die Werke vom 01.09.2018 bis 04.10.2018 im 2. Obergeschoss des Rathauses, Niedermarkt 1 in Waldheim betrachten.

Die offizielle Eröffnungsveranstaltung der Ausstellung findet am 04. September 2018 um 15:00 Uhr im Beisein der Bürgermeister, der Künstler sowie der Mitglieder des Freundeskreises, statt.

Dazu möchten wir alle kunstinteressierten Bürger recht herzlich einladen.

Sike Weise
Hartha

Albrecht Hänel
Waldheim



Organisiert durch den Gewerbeverein Waldheim e.V.

Tanz in den Herbst
für Jung und Alt

Exklusives Buffet - Showacts - Musik Projekt 41

Samstag, 22.09.2018
in der „Waldheimer Schelle“

Einlass: 18:00 Uhr Beginn: 19:00 Uhr Eintritt incl. Buffet: 29,90 €

Kartenvorverkauf:
Uhren & Schmuck Popko, Obermarkt 12 in Waldheim, Tel. 0343275 99 93

Anzeigentelefon: 037208/876-100

VEREINSNACHRICHTEN

■ Anwohner wurden aktiv

Oberhalb des Bahnhofes befindet sich ein ca. hundert Jahre altes Wohngebiet. Von den Anwohnern wird es einfach nur die „Siedlung“ genannt. Bis in die 60iger Jahre gab es eine Reihe von Holzstufen, die als Abkürzung zum Bahnhof dienten. Diese wurden dann durch eine richtige Treppenanlage ersetzt. Vor ca. 20 Jahren erfolgte die Rekonstruktion des Verbindungsweges.

In den letzten Wochen sah die Anlage recht unansehnlich aus. Äste von den Stürmen, Blütenreste von den Linden, Kirschenreste und Schmutz der letzten Monate lagen auf dem Treppenweg. Und das Umfeld der vorhandenen Bänke lud auch nicht zum Sitzen ein. Anwohner störte dieser Zustand seit Langem. Außerdem waren die Wiesenflächen bis zum Juli noch nicht gemäht. Mitglieder des Verschönerungsvereins aktivierten die Erstmahd, die von einer Firma aus Pommlitz im Auftrag der Stadtverwaltung durchgeführt wurde. Am nächsten Tag säuberten neun Anwohner mit Besen und Schaufel die sogenannten „Treppen“. Die Freiwilligen entfernten auch Unkraut zwischen den Pflastersteinen. Sie freuten sich sehr, als eine Anwohnerin mit Tochter dazu kam und ganz spontan half. Am nächsten Tag wurden die drei Abfall-Haufen vom Bauhof abtransportiert. Nun sind die Treppen wieder ansehnlich. Brigitte Hampe bemerkte dann treffend: „Es ist ein gutes Gefühl etwas Sinnvolles und Gutes für unsere Stadt getan zu haben.“



Anwohner brachten die Treppen vom Bahnhof zur Siedlung mit Laubrechen, Besen und Schaufel auf Vordermann

KULTUR | FREIZEIT | VERANSTALTUNGEN

■ Veranstaltungsplan der Stadt Waldheim und Umgebung

Wann	Tag	Uhrzeit	Was	Wo
	Dienstag bis Sonntag	10:00–17:00	Ausstellung Georg Kolbe und Waldheimer Stadtgeschichte(n)	Stadt & Museumshaus
19.08.18	Sonntag	14:00	öffentliche Führung durch die Sammlung Georg Kolbe und die Waldheimer Textilgeschichte(n); Karte: 6 €/erm. 3€	Stadt & Museumshaus
24.08.18	Freitag	17:00	Eselfest Für die Kinder sind wieder viele Spiele vorbereitet. Der Eintritt ist in diesem Jahr eine Kartoffel für den Esel.	Cross-Center Reinsdorf
26.08.18	Sonntag	10:00	Stadtführung Erwachsene: 3,00€, ermäßigt 1,50€	Treff: Postmeilensäule
01.09.18	Samstag	ab 14:00	Tag der offenen Tür: 80 Jahre FFW Meinsberg	FFW Meinsberg, Dorfstraße 41a"
02.09.18	Sonntag	14:00	öffentliche Führung durch die Sammlung Georg Kolbe und die Waldheimer Textilgeschichte(n); Karte: 6 €/erm. 3€	Stadt & Museumshaus
09.09.18	Sonntag	13:00	Tag des offenen Denkmals Besichtigung der Räume des ehemaligen Waldheimer Stadtbades Verkauf und Signierstunde des Heimatheftes „Stadtbad Waldheim“ mit dem Autor Dr. Tom Seifert	Stadtbad Waldheim
16.09.18	Sonntag	14:00	öffentliche Führung durch die Sammlung Georg Kolbe und die Waldheimer Textilgeschichte(n); Karte: 6 €/erm. 3€	Stadt & Museumshaus
20.09.18	Donnerstag	16:00 16:15 18:00	Bilderbuchkino Spielenachmittag Blockbuster zum Feierabend	Stadtbibliothek
22.09.18	Samstag	10:00–17:00	Handwerker- und Bauernmarkt	Bergmanns Hof, Obermarkt 9
25.09.18	Dienstag	14:00	Waldheimer Erzählcafé Buchlesung bei Kaffee und Tee	Stadtbibliothek
28.09.18	Freitag	18:00	Herbstfeuer	Festplatz Schönberg
30.09.18	Sonntag	14:00	öffentliche Führung durch die Sammlung Georg Kolbe und die Waldheimer Textilgeschichte(n); Karte: 6 €/erm. 3€	Stadt & Museumshaus

Herausgeber Veranstaltungsplan:

Stadt- & Museumshaus Waldheim | Niedermarkt 8 | 04736 Waldheim | Telefon: 034327- 57234 | Fax: 034327- 57233
www.stadt-waldheim.de | stadtinfo@stadt-waldheim.de

KULTUR | FREIZEIT | VERANSTALTUNGEN



■ Veranstaltungen

18. August 2018 – 14. September 2018

■ 15.08. - 21.08.2018, 17:00 Uhr, Eine runde Kräuterstunde – Kräuterbuschen

Kräuterfachfrau Undine Myja lädt im Rahmen ihrer "Runden Kräuterstunde" zum Kräuterbuschen binden ins Kloster Buch ein.

„Im Spätsommer und Herbst ist die Ernte in vollem Gange. Jetzt ist die richtige Zeit, um sich einen Wintervorrat anzuschaffen. Duftende Kräutersträuße und Samenstände werden zu Buschen gebunden.“ (Undine Myja)

Voranmeldungen unter Tel.: 0178/4357889 bzw. per Email: undine.myja@gmx.de

■ 02.09.18, 14:00 Uhr, Ausstellungseröffnung: Kloster Buch – 20 Jahre Entwicklung

Um 14:00 Uhr wird im Kapitelsaal eine Ausstellung eröffnet, in der sich alles um die Klosteranlage selbst dreht. Nach der jahrhundertelangen landwirtschaftlichen Nutzung des Geländes hat sich in den letzten Jahrzehnten viel verändert.

Angefangen mit dem Rückbau verschiedener Gebäude bis hin zur Restaurierung von Räumen gibt die Ausstellung u.a. Einblicke in die Entwicklung des Klosters zu einem Kultur-historischen Zentrum.

Zu sehen sind auch alte Ansichten der Klosteranlage, die von verschiedenen Privatpersonen zur Verfügung gestellt wurden.

Im Kapitelhaus des Klosters sind die Bilder und Ausstellungsstücke vom 02.09. bis zum 31.10.2018 zu sehen.



■ 02.09.18, 14:30 Uhr, Klosterführung

Um 14:30 Uhr besteht die Möglichkeit, an einer Führung durch die Klosteranlage teilzunehmen. Werfen Sie einen Blick hinter die historischen Mauern und erfahren Sie mehr über das Leben und Wirken der Zisterziensermönche.

Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

■ 08.09.18, 09:00 – 18:00 Uhr, Kloster- und Erntedankfest

Zum Kloster- und Erntedankfest erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm inkl. Bauernmarkt, Ausstellungen, Führungen und musikalischer Unterhaltung.

Zu den Programmpunkten zählen u.a.:

- Feierliche Eröffnung des Festes und Begrüßung der Milchkönigin
- Vortrag von Udo Seifert zum Thema „Bibermanagement im Landkreis Mittelsachsen“
- „Zeitreisen - historische Modenschau“ zusammengestellt von Gabriele Schneeweiss

- Sonderführung mit Dipl.-Gartenbau-Ing. Lothar Schmidt über das Leben der Zisterziensermönche am und mit dem Wasser,
- Auftritte der „Döbelner Himmelfahrtsband“
- Pilzausstellung und Präsentation des Jagdverbandes
- Begehrter Bienenkorb im Klosterinnenhof
- Weinkeller
- Präsentation der Klosterschmiede

Eintritt: Erwachsene 3,00 €

Ermäßigt 1,00 € (Kinder 6 - 16 Jahre; Schüler, Studenten und Schwerbeschädigte - jeweils mit Ausweis)

■ 09.09.18, 10:30 – 17:00 Uhr, Kloster- und Erntedankfest

Auch am 2. Tag des Kloster- und Erntedankfestes gibt es wieder ein buntes Programm mit Unterhaltung, Informationen, verschiedenen Führungen und auch einer Vielzahl an interessanten Ständen mit einheimischen Erzeugnissen.

Zu den Programmpunkten zählen u.a.:

- Auftritt des Posaunenchores Leisnig
- Flugtaubenschau mit Sebastian Raca
- „Zeitreisen - historische Modenschau“ zusammengestellt von Gabriele Schneeweiss
- Sonderführung zum Tag des offenen Denkmals mit Dipl.- Restaurator Thomas Schmidt
- Stimmungsvolle Unterhaltung mit der Partyband „Saitensprung“ aus Müglitztal
- Pilzausstellung und Präsentation des Jagdverbandes
- Begehrter Bienenkorb im Klosterinnenhof
- Weinkeller
- Präsentation der Klosterschmiede

Eintritt: Erwachsene 3,00 €

Ermäßigt 1,00 € (Kinder 6 - 16 Jahre; Schüler, Studenten und Schwerbeschädigte - jeweils mit Ausweis)

Vorschau:

■ 16.09.18, 14:00 Uhr, Benefiz-Kunstauktion

Benefiz-Kunstauktion mit Konzert und Klosterführung
In der Gutskapelle des Klosters (einschl. Empore und Scriptorium) werden die Objekte für die Benefiz-Kunstauktion präsentiert. Bereits ab 11:00 Uhr können u.a. Gemälde, Zeichnungen & Grafiken der "Leipziger Schule" und anderer internationaler Künstler vorbeisichtigt werden.

Um 14:00 Uhr beginnt die Benefiz-Kunstauktion.

■ 16.09.18, 16:30 Uhr, Konzert: Argentinischer Tango mit dem Duo BiWald (Klavier & Cello)

Um 16:30 Uhr können sich die Besucher auf ein Konzert mit dem Duo BiWald aus Berlin freuen.

Die beiden jungen Musiker Julia Bitat (Polen / Cello) und Daniel Schwarzwald (Israel / Klavier) begeistern mit Argentinischem Tango.

- Änderungen vorbehalten -

Kalender 2019: „Kloster Buch - Ein Ort für jede Jahreszeit“

Der Förderverein Kloster Buch e.V. hat für 2019 einen Kalender mit Impressionen der historischen Klosteranlage auflegen lassen.

Von Januar bis Dezember gibt es eine Auswahl unterschiedlichster Klosteransichten, die von historischen Gemäuern über restaurierte Räumlichkeiten bis hin zu Detailaufnahmen sowie Eindrücken aus den verschiedenen Kräutergärten reichen.

Der Kalender ist im Kloster Buch erhältlich und kostet 5,00 €.

KULTUR | FREIZEIT | VERANSTALTUNGEN



Im Einklang mit der Natur

KLOSTER BUCH

KLOSTER - UND ERNTEDANKFEST

Kloster Buch ♦ 8. + 9.9.2018 ♦

Sa 9-18 Uhr, So 10.30-17 Uhr
Eintritt: Erwachsene 3 Euro, Kinder (ab 6 Jahre) 1 Euro

www.klosterbuch.de

■ Greifendorf begrüßt seine Gäste

Der Heimatverein „Rubin“ e.V. lädt Sie ganz herzlich ein, mit uns zusammen Herbstfest und in diesem Jahr unser Jubiläum 20 Jahre Heimatverein zu feiern. Es wird ein sehr ereignisreicher Tag werden, welcher Ihnen viel Unterhaltung, Spass und gute Laune bietet. Unter anderem wird die Striegistaler Heimatgruppe mit einem buntem Repartier für Stimmung sorgen. Die Lachmuskeln beanspruchend wird der hausgemachte Sketch einiger unserer Vereinsmitglieder. Das Tanzbein kann geschwungen werden, denn DJ Zorn sorgt für musikalische Unterhaltung. Es wird unter anderem eine Live Kettensägenschnitzer Vorführung geben, das Endprodukt soll dann im Laufe des Tages versteigert und der Erlös gespendet werden. Auch eine Auswahl von Spielen wie z.B. unser Wettmelken oder Bierkrugstemmen lassen keine lange Weile aufkommen. Wir freuen uns auf Sie am **7. Oktober 2018 ab 10.00 Uhr im Schmiedelandhaus Greifendorf** Eintritt ist frei, natürlich gibt es hausgebackene Kuchen und viele andere Leckereien

Heimatverein „Rubin“ e.V.



BURG KRIEBSTEIN



04.09., Führung, 17.00 Uhr

“Plauderei mit dem Zimmermädchen – Anekdoten aus dem Leben der Familie von Arnim”

Familie von Arnim lebte von 1825 bis 1945 auf der Burg Kriebstein und war somit am längsten Besitzer der Anlage. In 120 Jahren ist viel geschehen, über Bautätigkeit und viele kleine Anekdoten am Rande, die bisher kaum jemand kannte, bis hin zur schmerzlichen Enteignung nach Kriegsende. Das Zimmermädchen plaudert aus dem Nähkästchen und bringt Ihnen die Familiengeschichte der Arnims an authentischen Orten nahe. Zum Abschluss genießen Sie einen Becher Wein und eine kleine Köstlichkeit.

Eintritt: 15,00 €, ermäßigt 12,00 €, Dauer ca. 1,5 Stunden, nur mit Voranmeldung möglich!

PENIGER STADT- UND BRAUEREIFEST
8. SEPTEMBER 2018
ROSS ANTONY

Flashdance Partyband
Stad- und Brauereifest - FREIER EINTRITT!

12.00 – 18.00 Uhr	erstm. Städtewettbewerb
14.00 – 15.00 Uhr	Bläserchester Lanzeneau
ab 14.00 Uhr	Präsentation des Peniger Brauereifest mit Ausschank von Brauereisbier
14.30 – 15.30 Uhr	Eintrittskarten im Mühlgraben (Büro für 1 EUR erhältlich)
14.30 – 16.30 Uhr	Rundfahrten für Kinder mit dem Feuerwehrauto (Bitte am Stand der Gemeindefeuerwehr mitbringen)
15.00 – 18.00 Uhr	Verzauerung im Reich der Märchen und Geschichten (Tafel, Schokolade)
15.00 – 15.45 Uhr	Ökofahrer fahren durch das Festgelände
15.45 – 16.15 Uhr	Buntes Kinderprogramm mit dem Team Tonstudio RUF-KOM (Bühne)
16.15 – 17.15 Uhr	Hartmannsdorfer Schalmeyen
17.15 – 17.45 Uhr	„Die Unkomplizierten“ (Rockband)
17.45 Uhr	Vorstellung der Lampions (vor dem Rathaus)
18.15 – 18.30 Uhr	Präsentation der fünf schönsten Lampions/des Entwerpers und des Entwerpers auf der Festbühne
18.30 – 19.00 Uhr	Festbühnenstück
19.00 – 19.30 Uhr	„Die Unkomplizierten“ (Rockband)
19.30 – 19.30 Uhr	Lampionszug (Start am Markt 1)
19.30 – 20.30 Uhr	Sandra und Susan (Pop/Schlager & Hits)
21.00 – 21.45 Uhr	Ross Antony (Popmusik, alles im Anschluss möglich)
21.45 – 01.00 Uhr	Flashdance-Partyband
23.00 Uhr	Höhentourenwerk

Zahlreiche Kinderattraktionen wie Kutschfahrten, Hüpfburg u. v. m. Bitte beachten Sie, dass aus Sicherheitsgründen Raucher und glühende Teller nicht auf dem Veranstaltungsgelände mitgenommen werden dürfen. Änderungen vorbehalten!

Veranstaltungsträger: BARMEN e.V., e.V., PENIG

KULTUR | FREIZEIT | VERANSTALTUNGEN

LUTHERWEG IN SACHSEN

KLINGENDE KOSTBARKEITEN
AUS DER WALDHEIMER KANTOREIBIBLIOTHEK

MELCHIOR VULPIUS
FESTLICHES KONZERT
ZUM ABSCHLUSS DER CD-GESAMTAUFNAHME TEIL V

So·02.09.2018
17.00 Uhr
Stadtkirche
Waldheim

Es musizieren
Capella Daleminzia – Vocal- & Instrumentalconsort
Kammerchor Capella Vocale Waldheim
Leitung: René Michael Röder

Eintritt:
15 € / erm. 11 €
Kinder bis 14 Jahre frei
Abendkasse ab 16.15 Uhr

ANZEIGEN

STADT- UND MUSEUMSHAUS

■ Wolfgang Müller macht Webstuhl-Modell wieder flott



Wolfgang Müller am Webstuhl-Modell, Foto Katja Treppschuh/ Stadt- & Museumshaus Waldheim

Das Stadt- & Museumshaus freut sich über eine Spende der ganz besonderen Art: Wolfgang Müller, ehrenamtlicher Gästeführer aus Waldheim, hat sich für die Instandsetzung, Einrichtung und fachkundige Erläuterung des Webstuhl-Modells aus dem Waldheimer Museum engagiert. Als gelernter Textilingenieur war es ihm „eine Frage der Berufsehre und Herzensangelegenheit“, wie er sagt, das Modell wieder gängig zu machen. Unterstützung holte er sich dafür im Webmuseum Oederan bei der Webmeisterin Helga Hofmeister, die den Webstuhl mit dem entsprechenden Kettgarn aufwendig einrichtete und die ersten Zentimeter „Ware“ vorwebte. Die hierfür entstandenen Kosten stellt Herr Müller dem Museum als Spende zu Verfügung.

Der Webstuhl kann nun endlich im Rahmen des museumspädagogischen Programms „Tuch machen – von der Wolle zum Gewand“ zum Einsatz kommen. Dabei wird die langwierige und arbeitsintensive Herstellung der Tuche von der Schafschur, über das Reinigen, Kämmen, Färben, Spinnen und Weben anhand von historischen Darstellungen und verschiedenen Materialien interaktiv erläutert. Und die Schüler können diese alte Webtechnik, die in Waldheim noch bis zu Beginn des 19. Jahrhunderts vorwiegend in Heimarbeit verrichtet wurde, selbst ausprobieren.

Das Stadt- & Museumshaus ist von Dienstag bis Sonntag von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Museumspädagogisches Programm nach Voranmeldung über 034327 / 57234.

Anzeigentelefon: 037208/876-100

TAG DES OFFENEN DENKMALES

■ 9. September 2018 ist Tag des offenen Denkmals

Das Landesdenkmalamt hat das Stadtbad Waldheim an der Mittweidaer Straße als einen Gegenstand unserer Geschichte, der unbedingt erhalten und im Gedächtnis aufbewahrt werden sollte, eingestuft. Das Freibad ist orts- und baugeschichtlich von Interesse und landschaftsprägend an der Zschopau gelegen.

Deshalb wurde das Freibad als Kulturdenkmal eingeordnet.

Das Stadtbad Waldheim hat auch eine bewegte Geschichte erlebt.

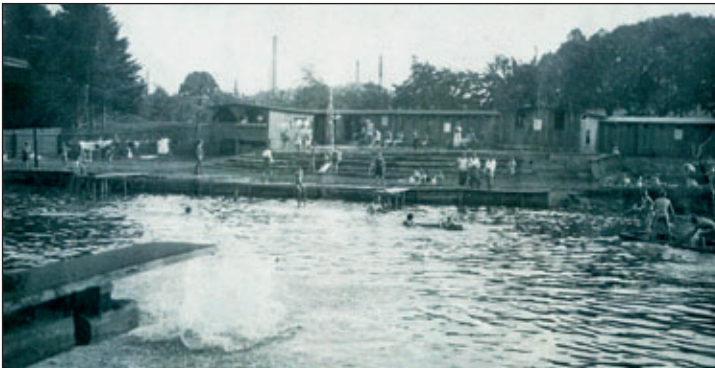
Entstanden sind die Gebäude im Jahr 1923 bis 1925 mit viel Eigeninitiative des Sportvereins und finanzieller Hilfe der Stadt Waldheim. (Bild 1)



Sammlung Matthias Löwe, Waldheim

Zirka 80 Jahre prägte der Gebäudekomplex das Bild der Stadt Waldheim und wurde als beliebtes Bildmotiv auf vielen Fotos und Ansichtskarten verewigt.

Eine hohe Akzeptanz hatte das Freibad bei den Einwohnern von Waldheim und Umgebung, zumal die in und um Waldheim angesiedelten Kinderferienlager der Betriebe die Einrichtungen des Stadtbades gern nutzten.



Freibad am Keuzfelsen

Eine große Attraktion war das 1950 gebaute Kinderbecken.

Aber auch der Bau des Kleinkinderbeckens im Jahr 1960, mit einer Wassertiefe von 15 cm, war eine beliebte Bademöglichkeit für die Kleinsten. Aufgrund der schlechten Wasserqualität der Zschopau veranlasste das Gesundheitsamt Döbeln, das Baden in der Zschopau zu verbieten.

Da auch das Kinderbecken täglich mit Zschopauwasser gefüllt werden musste, schien das Ende des Stadtbades Waldheim besiegelt. Auch die hygienischen Bedingungen waren für die Besucher nicht mehr zeitgemäß.

Das Stadtbad Waldheim wurde geschlossen.

Aufgrund der territorialen Bedeutung entschied der Hauptausschuss des Stadtrates im August des Jahres 1992 eine komplette Erneuerung des Stadtbades vorzunehmen.

Bedingungen waren

- Bau einer Abwasserentsorgung
- Bau eines neuen Kinderbeckens
- Bau eines Sanitärtraktes
- Bau einer Filter- und Wasseraufbereitungsanlage

Eine wesentliche Auflage war die Erhaltung des Gesamtanblickes des Gebäudekomplexes.

Wie gut das gelungen ist, zeigt ein Vergleich der Bilder Nr. 19 und Nr. 61 in den „Waldheimer Heimatblättern“, Heft Nr. 37, über die Geschichte der Badegewohnheiten in der Zschopau vom Jahr 1832 bis zum Jahr 2002.

Mit der Schaffung aller Voraussetzungen für einen Badebetrieb erfolgte am 15. Juli 1994 die Neueröffnung des Stadtbades Waldheim.

Der Betrieb konnte somit bis August 2002 aufrechterhalten werden.

Doch am 13. August 2002 kam ein Jahrhunderthochwasser und richtete erhebliche Schäden an Gebäuden und Einrichtungen an.

Zwei Zahlen sollen nochmals die Kraft des Hochwassers verdeutlichen: Der Normalabfluss der Talsperre Kriebstein war im

Jahresdurchschnitt 22 cbm/sec

Am 13.08.2002 1200 cbm/sec.

Der Stadtrat beschloss nunmehr, dass die für die Schadensbeseitigung von Hochwasser bereit gestellten Mittel dem Bad Gebersbach zur Verfügung gestellt werden.

Im Jahr 2005 übernahm der Waldheimer Ortsangelverein über eine Nutzungsvereinbarung die Gebäude und das Gelände des Stadtbades.

Damit war das Stadtbad Waldheim Geschichte.

Am 9. September ist der Tag des Denkmals.

Dieser Tag soll zum Anlass genommen werden, um nochmals an die Geschichte des Stadtbades Waldheim zu erinnern.

Es ist vorgesehen, dass sich alle Interessenten in der Zeit von 13:00 bis 16:00 Uhr das ehemalige Gelände des Stadtbades anschauen können.

Es wird nochmals ein Buchverkauf der „Waldheimer Heimatblätter“ Nr. 37 über das Stadtbad erfolgen.

An das Gebäude wird eine Denkmalplakette angebracht.

Für Speisen und Getränk sorgt der Ortsangelverein Waldheim

Autor: Dr. Tom Seifert, Waldheim

25 Jahre Tag des offenen Denkmals®

9. September 2018

Entdecken, was uns verbindet

Stadtbad Waldheim

13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

- Verkauf und Signierstunde des Heimatheftes „Unser Stadtbad“ mit dem Autor Dr. Tom Seifert
- Vorführung von Modellbooten auf der Zschopau
- Für das leibliche Wohl sorgt der Ortsangelverein Waldheim




Auskünfte zur bundesweiten Aktion:
Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Schliegelstraße 1, 53113 Bonn
Tel. 0228 1991-0
Spendenkonto
Commerzbank AG
IBAN: DE21 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE 33 333



Das Programm finden Sie im Internet unter:
www.tag-des-offenen-denkmals.de




Der Tag des offenen Denkmals ist eine gemeinsame Aktion der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, der Landes- und kommunalen Denkmalbehörden, der Landes- und kommunalen Denkmalräte, der Bundes- und Landesvereine der Deutschen Bauhistoriker, der Landes- und kommunalen Denkmalräte, der Bundes- und Landesvereine der Deutschen Bauhistoriker sowie vieler weiterer Vereine, Verbände, Stiftungen, Vereine, privater Unternehmen und Einzelpersonen.
Der Tag des offenen Denkmals ist eine gemeinsame Aktion der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Koordeiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

HISTORISCHES

■ Ein Wahrzeichen unserer Stadt ist zweifellos der Siegesturm auf dem Wachberg.



Der 1869 gegründete Verschönerungsverein hatte es sich zur Aufgabe gemacht, aus dem „dürren Berg“, aus „lauter Steinklüften“ und dürrer Heide „die der Stadt nicht einen Dreier nutzten“ eine ansehnliche, parkähnliche Anlage zu schaffen. Besonderen Anteil an der Verwirklichung dieser Idee hatte der damalige Direktor der Strafanstalt Oberregierungsrat Dr. Hugo Schilling. Die Grundsteinlegung für den Siegesturm (im Volksmund auch Wachbergturm genannt) erfolgte am Sonntag dem 18. Juni 1871, die Einweihung weniger als drei Monate später am 2. September 1871. Man wollte denen im Deutsch-Französischen Krieg gefallenen 519 Männern aus Waldheim und Umgebung ein ehrendes Gedenken erweisen. Es war eines der ersten deutschen Siegesdenkmale nach dem Krieg von 1870/71. Die Baukosten für das 14 Meter hohe Bauwerk beliefen sich auf 1.050 Taler.

Im Jahr 1939 wurde der Turm um weitere 5 Meter erhöht.



1962 errichtete man auf dem Turm eine Stahlkonstruktion, an der eine Fernsehverstärkeranlage angebracht wurde. Von diesem Zeitpunkt an war die Begehung der Aussichtsplattform nur noch bedingt möglich. Erst mit Errichtung einer neuen Antennenanlage auf dem „Pfaffenberg“ konnte die Anlage des Turmes am 24. April 1995, mittels eines Hubschraubers vom Typ Mi 8, durch ein Berliner Spezialflugunternehmen demontiert werden.

Durch den erfolgten Rückbau wurde der vollständige Umlauf auf der Aussichtsplattform wieder möglich.

In den Jahren 1994/95 erfuhr der Aussichtsturm eine Sanierung.

Mit der Neugründung des Verschönerungsvereines im Jahr 2006 wurde bis zum Jahr 2012 das Bauwerk wie auch das gesamte Umfeld grundlegend hergerichtet und saniert.

Dem Verein, vielen Sponsoren, Unterstützern und fleißigen Helfern ist es zu verdanken, dass der Aussichtsturm nichts an Attraktivität verloren hat. Von der Aussichtsplattform bietet sich bei klarem Wetter eine hervorragende Aussicht auf die Stadt Waldheim und ihre Umgebung.

Der Schlüssel für den Turm ist im Stadt- und Museumshaus erhältlich.

Albrecht Hänel

Quellennachweis:

Pressefoto v. 25.04.1995 – H. Kunze

Sachsenkurier v. 02.09.1996

Sächsische Zeitung v. 30.05.2018

Sammlung Eberhard Hänel

ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

■ Servicestellen

■ Verbraucherzentrale Sachsen

Energieberatungsstützpunkt Döbeln
Obermarkt 1, Rathaus, 04720 Döbeln

Jeden 2. Dienstag im Monat..... 13:00 bis 17:00 Uhr

■ Wertstoffhof Waldheim

An der Schloßmauer

Mittwoch14:00 bis 18:00 Uhr

Freitag und Samstag08:00 bis 12:00 Uhr

■ Sprechtag der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

für Unternehmer und Existenzgründer – kostenfrei

IHK Geschäftsstelle Döbeln

Stadthausstr. 5

04720 Döbeln

Termine:

dienstags in ungeraden Kalenderwochen9:00 bis 15:00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin: Jenny Göhler

Tel.: 03731/79865-5500

E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de

Internet: www.chemnitz.ihk24.de

Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

■ Landratsamt, Servicestelle Döbeln, Abteilung Soziales Bahnhofstraße 22, Zimmer 104

• Eingliederungshilfe und Pflege sowie Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung:

14-täglich in jeder geraden Kalenderwoche freitags 09:00 – 12:00 Uhr, Zimmer 104, Telefon: 03731 799-2152 (nur besetzt während der angegebenen Sprechzeit), Anfragen außerhalb der angegebenen Sprechzeit bitte zu den üblichen Sprechzeiten des Landratsamtes Mittelsachsen unter Telefon: 03731 799-6446.

• Betreuungsbehörde

nur nach vorheriger Terminvereinbarung besetzt, Zimmer 104, Anfragen bitte zu den üblichen Sprechzeiten des Landratsamtes Mittelsachsen unter Telefon: 03731 799-641

• Wohngeldbehörde

Beratungstermin in begründeten Ausnahmefällen möglich, Terminvereinbarung zu den üblichen Sprechzeiten des Landratsamtes unter Telefon: 03731 799-6445

• Sprechzeiten des Landratsamtes Mittelsachsen

dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr.

■ Pilzberatung Waldheim

Klaus-Eckhard Möbius

Reinsdorf 55

04735 Waldheim

Telefon: 034327 51804

PLANET WALDHEIM e.V.
SCHILLERSTRASSE 17
04736 WALDHEIM



■ Wir bieten an:

- Kleidung für Babys, Kinder und Erwachsene
- Möbel, Elektrogeräte
- Kostenlose Übernahme von gut erhaltener Kleidung

Sie erreichen uns: Dienstag bis Donnerstag 09:00 bis 13:00 Uhr
Telefon: 034327 / 68267
info@planetwaldheim.de

ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

■ „Die Arche“ Wohnstätten gGmbH Waldheim Kontakt- und Beratungsstelle Waldheim informiert

„Die Arche“ Wohnstätten gGmbH Waldheim
Obermarkt 30, 04736 Waldheim, Tel.: 034327/67645

Öffnungszeiten: Montag: 09:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch: 14:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag: 16:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 10:00 – 18:00 Uhr
Sonntag: 10:30 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsplan August 2018

*Wer ganz GENIESST, der lebt wirklich.
Karoline von Günderode*

Mittwoch,	15.08.2018	15.00 Uhr	Alltagsprobleme ansprechen und Rat einholen
Donnerstag,	16.08.2018	17.00 Uhr	Sprichwörter und ihre Bedeutung
Samstag,	18.08.2018	13.30 Uhr	Sommer, Sonne und Gesang
Sonntag,	19.08.2018	14.00 Uhr	Rückschau auf "Eine Nacht in Venedig"
Montag,	20.08.2018	09.30 Uhr	Frühstück mit Überraschung
Montag,		15.00 Uhr	SHG "Black & White"
Mittwoch,	22.08.2018	15.00 Uhr	Sternbilder im August
Donnerstag,	23.08.2018	16.00 Uhr	SHG "Noah"
Montag,	27.08.2018	09.30 Uhr	Süßes Frühstück
Montag,		15.00 Uhr	SHG "Black & White"
Mittwoch,	29.08.2018	15.00 Uhr	Sommersalat - herzhaft und lecker
Donnerstag,	30.08.2018	16.00 Uhr	Gedächtnisspiele für Jedermann

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



*Wünsche und Anregungen finden immer ein offenes Ohr.
Das KOBS-Team*

■ Bahá'í-Gemeinde Waldheim

Jeden ersten Sonntag im Monat laden wir um 10:00 Uhr in die Räumlichkeiten der „Arche“, Hainichener Straße 4, zu einer interreligiösen Andacht ein. Eine Chance zur inneren Einkehr, der Erkenntnis im Umgang mit den Heiligen Schriften, der Freude diese im gemeinsamen Lesen und Studieren als Wegbegleiter für das tägliche Leben und neuer Freundschaften zu knüpfen.

Jeder ist herzlich willkommen, Infos unter 034327 68741.



■ Blutspendetermine

■ Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:
Haema Blutspendezentrum
BIO CITY LEIPZIG (14:30 bis 19:00 Uhr)
13.09.2018

■ Treffpunkt Bergmann's Hof



■ Axels Gaststube „Zur Anfeuchte“

Treff Jung und Alt in gemütlicher Runde zur Pflege der Traditionen der Waldheimer Zigarrenmacher freitags und samstags ab 19:00 Uhr

■ In der „Galerie“ treffen sich:

- **Osteoporose Selbsthilfegruppe** unter Anleitung von Frau Nabor montags ab 10:00 Uhr
- **Frauensportgruppe** mit Frau Nabor montags ab 17:00 Uhr
- **Yoga** mit Frau Schade montags ab 19:30 Uhr
- **Krabbelgruppe** unter Leitung von Frau Gausche - AWO jeden Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr
- **Rückenschule** unter Anleitung von Frau Nabor Termin nach Absprache
- **Gruppe Pilates** Termin nach Absprache
- **Qigong** mit Herrn M. Sieber Mittwochs ab 18:00 Uhr
- **Yoga** mit Frau Ulbricht Donnerstags ab 19:30 Uhr

■ Im „Alten Silo“ treffen sich:

- **Fotofreunde Waldheim** montags alle 14 Tage ab 18:00 Uhr
- **Handarbeitsgruppe „Flotte Nadeln“** mittwochs alle 14 Tage ab 16:00 Uhr
- **Hörzentrum GROMKE** donnerstags alle 14 Tage ab 9:00 Uhr
- **Bilder und Filme und was dazu, Kleinstadtkino mit Freunden** Termin nach Absprache
- **„Das Bücherregal“** täglich geöffnet

■ „Packstube“ – Kinder- und Jugendarbeit Mittelsachsen e.V.

Informationen zur Jugendweihe von Frau Weber dienstags von 13:00 bis 17:00 Uhr

■ Napoleonausstellung „Bon – Aparte“

jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr Stammtisch zur geselligen Runde

■ Spiele-Runde für Erwachsene

Jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr. Es treffen sich Freunde des Brettspiels, Lieblingsspiele können mitgebracht werden.

■ Napoleons Ausstellung „Bon – Aparte“

Besichtigung nach Vorankündigung oder kurzfristig nach telefonischer Absprache bei Herrn Bergmann unter 0162 9658525

Interessenten für die genannten Gruppen können zu den genannten Zeiten kommen und mitmachen. Erste Kontakte können Sie auch telefonisch mit Herrn Albrecht Bergmann unter 034 327 9610 oder 0162 9658525 aufnehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

KULTUR | FREIZEIT |
VERANSTALTUNGEN

Krabbelgruppe Termine und Angebote für August 2018

21. August Windrad basteln
28. August Meine beiden Hände

Wann:
jeden Dienstag,
jeweils 9:30 bis 11:00 Uhr

Wo:
Bergmanns Hof,
Obermarkt 9,
04736 Waldheim

- Wie:**
- Eltern oder Großeltern mit Kind von 0-3 Jahren
 - Kontakt mit Gleichaltrigen
 - abwechslungsreiche Angebote
 - kommunikativer Austausch zw. Eltern
 - anregendes Spielzeug für jedes Alter

Kontakt:

AWO Familienbildung –
Mobiler Familienkreis
Mandy Gausche & Christina Giourgas
Nordstraße 2
04720 Döbeln
Tel.: 03431/601817
Mobil: 0157/83844417
E-Mail:
familienbildung@awofamilienzentrum.org
Facebook: Mobiler Familienkreis Döbeln

SENIOREN

BAUERNMARKT

15. September 2018
15.00- 17.00 Uhr

Die Alloheim Senioren Residenz Waldheim am Eichberg lädt alle Bewohner, Angehörigen und Neugierige zum Bauernmarkt ein. Für gute Unterhaltung sorgen „Herriette und Peter“.

Wir freuen uns auf viele Besucher.

*Ihr Team der
Alloheim Senioren Residenz*

SENIOREN

Rapunzel, Rapunzel lass dein Haar herunter

So hieß es Mitte Juni bei den Harthaer Tagesgästen, die der Einladung zur Märchenaufführung folgten und einen Ausflug zum Waldheimer Wachbergturm unternahmen.

Inszeniert wurde das Märchenstück „Rapunzel“ von den Schülern der 3. und 4. Klasse aus der Lernförderschule Waldheim. Zusätzlich begleitete die Märchenerzählerin Frau Dr. Schönfelder das Theaterstück. Die Schüler trugen maßgeschneiderte Kostüme und selbstgebastelte Requisiten, die in liebevoller Handarbeit detailgetreu in Anlehnung der damaligen Zeit geschneidert wurden.

Voller Staunen verfolgten die Harthaer Senioren die modern und charmant gestaltete Märchenaufführung. Fasziniert beobachteten sie die Kulisse mit den wechselnden Bühnenwandbildern und schließlich das absolute Highlight, ein knapp 10 Meter langer Zopf, der von dem Turm heruntergelassen wurde.

Mit einem kräftigen Applaus bedankten sich alle Zuschauer für die großartige Aufführung der Schüler. So auch die Senioren aus der Ta-



gespflege Hartha. Ein Klient hatte sogar extra eine kleine Überraschung mitgebracht, die er den Schülern mit seiner Begeisterung für die Aufführung schenkte. Die Brambor Pflegedienstleistung GmbH überreichte jedem Schüler kleine Präsente. Mit einer finanziellen Zuwendung unterstützt der regionale Pflegedienst zusätzlich weitere Projekte.

Mit strahlend, leuchtenden Augen und voller Dankbarkeit für diesen tollen Ausflug ging es schließlich wieder in die Tagespflege Hartha zurück. Pflegefachkraft Nancy und Betreuungskraft Jasmin bedanken sich gemeinsam mit den Tagesgästen für die Einladung und großartige Märchenaufführung und wünschen den Schülern einen guten Start in das neue Schuljahr.

Brambor Pflegedienstleistungen GmbH



KIRCHENNACHRICHTEN

■ Die Kirchgemeinde Waldheim lädt herzlich ein

Samstag, 01. September, 19.30 Uhr

Kirche Grünlichtenberg (Kollekte)
Konzert-Gottesdienst mit Jürgen Werth

Sonntag, 02. September, 17.00 Uhr

Stadtkirche Waldheim (Eintritt)
(siehe Anhänge Bild bzw. Plakat)
Melchior Vulpus – Abschlusskonzert – Etappe 5 (Eintritt)
Motetten für 4 bis 18 Stimmen aus den Canticiones Sacrae III von 1610
Capella Daleminzia | Capella Vocale Waldheim | Leitung: René Michael Röder

Samstag, 08. September, 17.00 Uhr

Dorfkirche Hermsdorf (Kollekte)
200 Jahre Friedrich Ladegast - Konzert III
Kantorinnen und Kantoren der Ephorie Leisnig-Oschatz musizieren

(Samstag, 29. September, 18.00 Uhr

Stadtkirche Waldheim Michaelisvesper - fällt aus wegen Konfirmanden-
tag)

Donnerstag, 18. Oktober, 19.00 Uhr

Martin-Luther-Kirche Geringswalde
Viva la Musica Konzert mit Classic Brass (Kollekte)

Samstag, 27. Oktober, 18.00 Uhr

Stadtkirche Waldheim
Klavier-Vesper am Blüthnerflügel (Kollekte)
Björn-Helmer Schmidt (Leipzig) spielt Werke von Schumann, Debussy
und Beethoven

Mittwoch, 31. Oktober, 18.00 Uhr

Kirche Grünlichtenberg (Kollekte)
Fest-Konzert 120 Jahre Dorfschule Grünlichtenberg
Schulmeisterkantate von Christoph Ludwig Fehre
Stephan Hönig - Bass | Singschule Waldheim | Instrumentalconsort
Waldheim | Leitung: René Michael Röder

Sonntag, 25. November, 14.00 Uhr

Stadtkirche Waldheim
Kantaten-Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
Bach-Kantate 70 „Wachet, betet!“ | Solisten | Capella Daleminzia |
Capella Vocale Waldheim | Leitung: René Michael Röder

Sonntag, 02. Dezember, 16.30 Uhr,

Martin-Luther-Kirche Geringswalde
Adventsmusik zum Weihnachtsmarkt (Kollekte)

■ Musikalische Kreise

Musikalische Früherziehung (ab 3 J.)	montags	16.30-17.15 Uhr (außer 1. Montag im Monat + Schulferien)
Mädchenchor (Kl. 1-12)	dienstags	15.30-16.30 Uhr
Knabenchor (Kl. 1-12)	donnerstags	15.30-16.30 Uhr
Kantorei (ab 14 J.):	dienstags	19.00-20.45 Uhr
Capella Vocale		letzter Samstag im Monat 9.00-12.00 Uhr
Posaunenchor:	montags	17.30-18.30 Uhr

■ Die Waldheimer Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH vermietet in Waldheim:



Anzeige(n)

■ 1-Raum-Wohnungen:

- Bahnhofstraße 84, DG rechts, ca. 43 m², Küche, Korridor, Dusche/WC, Balkon, sofort bezugsfertig, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 228,- € zzgl. BK + HK, EVKW 96 kWh/qm
- Pestalozzistr. 16 b, 1. OG rechts, ca. 33 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 159,- € zzgl. BK + HK, EVKW 154 kWh/qm

■ 2-Raum-Wohnungen:

- Hohe Str. 16, 2. OG rechts, ca. 50 m², Küche, Korridor, Bad/WC, CV-Belag auf Wunsch Laminat, Sammelheizung, Nettokaltmiete ca. 240,- € zzgl. BK + HK, EVKW 120 kWh/qm
- Härtelstr. 3 c, DG links, ca. 54 m², Küche, Korridor, Bad/WC, CV-Belag, sichtbare Balken, sofort bezugsfertig, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 259,- € zzgl. BK + HK
- Härtelstr. 40, DG links, ca. 52 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Gasetagenheizung, Laminat, Fahrstuhl, Nettokaltmiete ca. 260,- € zzgl. BK, EVKW 97 kWh/qm
- Oststr. 6, 2. OG rechts, ca. 56 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Loggia, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, sofort bezugsfertig, Nettokaltmiete ca. 269,- € zzgl. BK + HK, EVKW 113 kWh/qm
- Oststr. 10, DG, ca. 55 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Laminat, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, sofort bezugsfertig, Nettokaltmiete ca. 264,- € zzgl. BK + HK, EVKW 114 kWh/qm
- Pestalozzistr. 16 c, 3. OG rechts, ca. 47 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Laminat, Nettokaltmiete ca. 226,- € zzgl. BK + HK, EVKW 154 kWh/qm
- Schloßstr. 4 a, 2. OG rechts, ca. 56 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Laminat, Nettokaltmiete ca. 255,- € zzgl. BK + HK, EVKW 108 kWh/qm

■ 3-Raum-Wohnungen:

- Bahnhofstr. 23, 1. OG links, ca. 58 m², Küche, Korridor, Bad/WC, CV-Belag, Sammelheizung, Nettokaltmiete ca. 266,- € zzgl. BK + HK, EVKW 132 kWh/qm
- Niedermarkt 13 (Zschopaupassage), DG links, ca. 81 m², Küche, Korridor, Bad/DU/WC, Balkon, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 445,- € zzgl. BK + HK, EVKW 99 kWh/qm

■ 4-Raum-Wohnung:

- Bahnhofstr. 23, 1. OG rechts, ca. 76 m², Küche, Korridor, Bad/WC, CV-Belag, Sammelheizung, Nettokaltmiete ca. 350,- € zzgl. BK + HK, EVKW 132 kWh/qm
- Bahnhofstr. 81, 3. OG links, ca. 66 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Balkon, Nettokaltmiete ca. 350,- € zzgl. BK + HK, EVKW 107 kWh/qm
- Pestalozzistr. 19, 2. OG rechts, ca. 84 m², Küche, Korridor, Bad/WC, CV-Belag, Balkon, Sammelheizung, Nettokaltmiete ca. 403,- € zzgl. BK + HK, EVKW 91 kWh/qm

Weitere Wohnungen auf Anfrage!!

■ Stellplätze: Florenapassage

■ Gewerberäume:

Bahnhofstr. 68, Obermarkt 5, Zschopaupassage Niedermarkt 13-15

■ Öffnungszeiten:

Montag | Mittwoch | Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Interessenten melden sich bitte unter Telefon: 034327/6160
Bahnhofstr. 2 in Waldheim | Internet: www.wbv-waldheim.de
E-Mail: info@wbv-waldheim.de und unter www.facebook.com